

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 28 (1923-1924)
Heft: 7

Artikel: Schweizerischer Lehrerinnenverein : Sitzung des Zentralvorstandes : Sonntag den 23. März 1924 (Protokollauszug)
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-311770>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerischer Lehrerinnenverein.

Sitzung des Zentralvorstandes

Sonntag den 23. März 1924, in der Frauenunion Basel.

(Protokollauszug.)

Anwesend sind alle Mitglieder des Vorstandes.

1. Die verschiedenen Protokolle werden gehört und genehmigt.
2. Die *Generalversammlung* wird vorbereitet; sie soll, wenn immer möglich, am 22. Juni in Basel abgehalten werden; am 21. Juni versammeln sich die Redaktionskommission und die Delegierten. Das Thema des Hauptreferates lautet: *Die Stellung der Lehrerin an den schweizerischen Schulen*. Ein kürzeres Referat wird behandeln: *Die Frau in den Schulbehörden*.
3. Die *Vorstandswahlen* werden besprochen.
4. Die Kassierin legt die *Jahresrechnung* vor.
5. Verschiedenen Sektionen werden auf ihr Gesuch hin *Subventionen* zugesprochen zur Abhaltung von Kursen.
6. Die Kassierin berichtet über die *Hilfsaktion* zugunsten alter Lehrerinnen in Deutschland.

7. Die Präsidentin der Heimkommission legt ihren Bericht vor über den *Stand des Heims*.

8. *Aufnahmen*. Sektion Baselstadt: Frl. M. Hinlein, Frl. E. Widmer, Frl. R. Deiss, Frl. Tschudi. Baselland: Frl. Burri, Frl. Kl. Sütterlin. Bern: Frl. Siegenthaler, Frl. Schweingruber, Frl. v. Tavel, Frl. Kl. Iseli. Ob- und Nidwalden: Frau Nägelin-Vetterli, Frl. H. Luginbühl, Frl. Hauswirth, Frl. L. Hodler, Frau Straub-Ott, Frau Schürch, Frl. S. Hasler. Biel: Frl. Ramseyer, Frau F. Steinegger. Thurgau: Frl. Kl. Reimer. Burgdorf: Frl. M. Hermann, Frau S. Baumgartner, Frau Wehrli-Übersax. Thun und Umgebung: Frl. M. Zysset, Frl. H. Indermühle, Frl. E. Estermann, Frau Gurtner-Pulver, Frau Boss-Rufer, Frau Mani-Lienhard, Frl. M. Lehmann, Frl. L. Renfer, Frl. L. v. Weissenfluh, Frl. Fyg, Frl. A. v. Weissenfluh. Oberland: Frl. S. Gerber, Frau Gehri-Bauholzer. Zürich: Frl. E. Eichenberger. Einzelmitglieder: Frl. M. Maechling, Frl. M. Bachmann, Frau Meil-Rahm, alle aus Schaffhausen. Total 40 Mitglieder.

Für getreuen Auszug

Die Sekretärin: R. Göttisheim.

P. S. Von einem Mitgliede des Zentralvorstandes wird die Anregung gemacht, es möchten vor der Delegiertenversammlung eventuell besonders hiefür bestimmte Delegierte derjenigen Sektion zusammentreten, die sich gegenwärtig mit der *Fibelfrage* befassen, um eventuell gemeinsame Richtlinien für die Erstellung neuer Fibeln zu suchen. Die Mitglieder sind höflich und dringend ersucht, sich in der nächsten Nummer zu diesem Antrag zu äussern. Die Red.

Zur Frage der Mädchenbildung.

(Schluss.)

Man vergleiche das ganze Auftreten in Kleidung und Benehmen der Schülerinnen „höherer“ Töchtertschulen mit ausschliesslich männlichem Lehrpersonal mit demjenigen von gleichaltrigen Mädchen, die eine von Lehrerinnen geführte Schule besuchen!